

## Interpellation 158

Eingang Stadtkanzlei: 18. Januar 2022

## **Zusammenarbeit Stadtrat und Regierungsrat**

Kurz vor Weihnachten, am 16. Dezember 2021 hat das Stadtparlament dem Wiedereintritt der Stadt Luzern in den Verband Luzerner Gemeinden zugestimmt. Damit hat das Parlament einen konkreten Schritt zur Verbesserung der politischen Beziehung von Stadt und Land in unserem Kanton gemacht.

Wichtig für die Weiterentwicklung von Kanton und Stadt ist auch die direkte Zusammenarbeit der Regierungen. In letzter Zeit gab es einige Themen in den Bereichen Mobilität / Verkehr (Spange Nord / Bypass / DBL), Infrastruktur (Umzug Gerichte / Museen), Kultur (Neues Theater) und auch Klima (städtischer Klimabericht), bei welchen deutlich wurde, dass Regierungsrat und Stadtrat nicht immer am selben Strick ziehen.

Regierungsrat und Stadtrat müssen ein Interesse an einer guten Zusammenarbeit haben. Es gilt, die Entwicklungen und Herausforderungen gemeinsam zu thematisieren und entsprechende Lösungen auszuloten. Es wird zukünftig immer mehr Themen und Entwicklungen geben, welche einen frühzeitigen Austausch zwischen Kanton und Stadt Luzern bedingen. Nur so können Lösungen zum Wohle aller gefunden werden.

In diesem Zusammenhang wird der Stadtrat<sup>1</sup> gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

- 1. Wie beurteilt der Stadtrat die aktuelle Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern?
- 2. Existieren ausreichend «Treffen», um Entwicklungen / Projekte und v.a. diesbezügliche Schwierigkeiten frühzeitig zu thematisieren?
- 3. Wie oft und in welcher Zusammensetzung finden «Treffen» zwischen der Regierung und dem Stadtrat statt? Welche Themen stehen dabei auf der Agenda? Und wie wird mit den «Ergebnissen» aus diesen Treffen umgegangen?

Stadt Luzern Grosser Stadtrat Hirschengraben 17 6002 Luzern

Telefon: 041 208 88 76
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: grstr@stadtluzern.ch
www.grstr.stadtluzern.ch

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Dieselben Fragen wurden mittels Anfrage 741 vom 06.12.2021 an den Regierungsrat gestellt (Link).

- 4. Wo bzw. in welchen Bereichen sieht der Stadtrat zukünftig grössere Herausforderungen zwischen dem Kanton und der Stadt Luzern?
- 5. Lassen sich diese Bereiche und die damit verbundenen Herausforderungen als «Handlungsfelder» definieren? Welche wären das? Lassen sich diese priorisieren, und wenn Ja, wie?
- 6. Sieht der Stadtrat zudem auch Synergien in der Zusammenarbeit zwischen Kanton und Stadt Luzern? Wenn Ja, wo? Und wie gedenkt der Stadtrat solche Synergien zu nutzen?

Mirjam Fries und Michael Zeier-Rast namens der Mitte-Fraktion